

Die einst symbiotische Verbindung von Kunst und Religion ist in der Moderne fragwürdig geworden. Die Tagung stellt die Frage, wie es in Zeiten einer sich als autonom begreifenden und nicht mehr im Dienst der Kirche stehenden Kunst um das Verhältnis von Kunst und Religion bestellt ist.

Der Referent der Tagung gehört zu den profiliertesten Kennern des Themas, dem er u.a. in seinem Buch »Glauben. Und Sehen – Von der Fragwürdigkeit der Bilder« nachgegangen ist.

Sie sind freundlich eingeladen.

*Prälat Dr. Peter Klasvogt*     *Friedrich Siedler*  
Akademiedirektor             Leiter der KMF Region Hellweg

*Dr. Markus Leniger*  
Studienleiter

#### **Referent:**

*Dr. Herbert Fendrich*, Kunsthistoriker und Autor zahlreicher Veröffentlichungen, seit 1993 Bischöflicher Beauftragter für Kirche und Kunst im Bistum Essen, bis 2019 Leiter der Abteilung Kirche und Kunst im Generalvikariat

#### **Tagungsverlauf**

##### **Samstag, 26. Oktober 2019**

- 14:00 Uhr             Anreise/Nachmittagskaffee
- 14:30 Uhr             Begrüßung, Einführung in die Thematik der Tagung
- 14:50–16:00 Uhr    Wie es war im Anfang so auch jetzt und alle Zeit?  
Von Gottes Bildern und ihrer Krise im Horizont der Moderne
- 16:30–18:00 Uhr    (K)ein Bildnis machen  
Möglichkeiten der modernen Kunst nach dem Ende des Gottesbildes
- 18:00 Uhr             Abendessen
- 19:30–20:30 Uhr    Seht den Menschen!  
Beobachtungen und Reflexionen zu Christusbildern der Moderne
- anschl.                Lorenz Kardinal Jaeger (1892-1975) –  
Ein aktuelles Forschungsprojekt der Kommission für kirchliche Zeitgeschichte im Erzbistum Paderborn. Überblick  
*Dr. Markus Leniger*

##### **Sonntag, 27. Oktober 2019**

- 07:30 Uhr             Morgenlob in der Kapelle
- anschl.                Frühstück
- 09:00–10:30 Uhr    Geht da noch was?  
Christliche Ikonographie in säkularen Kontexten am Beispiel des I.N.R.I.-Projektes von Bettina Rheims und Serge Bramly
- 11:00–12:30 Uhr    Diskussion, Schlussrunde
- 12:30 Uhr             Mittagessen
- 13:30–14:00 Uhr    Sitzung der ND Region Hellweg
- 14:15 Uhr             Eucharistiefeier in der Akademiekapelle
- 15:30 Uhr             Nachmittagskaffee, Ende der Tagung

#### **Tagungsleitung:**

Friedrich Siedler, Leiter ND Region Hellweg  
Dr. Markus Leniger, Studienleiter

#### **Tagungssekretariat für diese Tagung:**

Petra Scheffler, Telefon: 02304 477-154,  
scheffler@akademie-schwerte.de  
Dienstag und Donnerstag, 08:00–12:00 Uhr

**TG.-NR.: F05SCPP001**

Ihre Anmeldung erbitten wir unter Verwendung des beiliegenden Formulars an die Katholische Akademie Schwerte oder auf elektronischem Wege direkt über den Programmabstein unserer Homepage unter [www.akademie-schwerte.de](http://www.akademie-schwerte.de)

**Anmeldeschluss: 16. Oktober 2019**

**Bestätigung:**

Wir bestätigen die Annahme Ihrer Anmeldung. Reisen Sie bitte nicht an, wenn Sie ohne Bestätigung geblieben sind.

**Kosten:**

Teilnahmebeitrag pro Person

– inkl. Verpflegung und Unterkunft:

EZ 97,50 / DZ 90,50 (85 / 81,50) €

– inkl. Verpflegung, ohne Unterkunft: 72,50 €

Die Beiträge für Teilnehmer/-innen, die Ermäßigungen in Anspruch nehmen können, stehen in Klammern. Ermäßigungen sind vorgesehen für: in Erstausbildung Stehende und Studierende (bis zum 35. Lebensjahr), Bundesfreiwillige, Bezieher von Arbeitslosengeld (I+II) und Sozialhilfe.

Teilleistungen, die nicht in Anspruch genommen werden, können nicht abgezogen werden, weil die Berechnungen auf einer Pauschalkalkulation beruhen.

**Ausfallkosten:**

– bei Rücktritt 13 bis 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 50 %

– bei späterem Rücktritt/Nichtteilnahme/vorzeitigem Beenden der Teilnahme: 100 %

Stornierungen sind ausschließlich an das zuständige Tagungssekretariat zu richten und bedürfen der Schriftform.

**Zahlungsweise:**

Über den Teilnahmebeitrag erhalten Sie nach Veranstaltungsende eine Rechnung.

---

**Vorankündigung**

**Wenn Steine reden ... – Erzählende Bauskulptur des Mittelalters**  
Kunsthistorisches Seminar

Heilige zwischen wilden Tieren, Ritter im Kampf, Frauen mit Schlangen an der Brust, Streitende, die sich die Haare raufen, Adler, Monster, Chimären und vieles andere mehr...

Die Bauskulptur des Mittelalters ist für uns heute gleichermaßen wunderbar wie unverständlich. Wie sind Gewaltszenen, Grottesken und sogar Obszönitäten im kirchlichen Umfeld zu verstehen? Schon die Romanik kennt diese Formen, doch in der Gotik scheinen diese Gestalten die Kirchen und Kathedralen geradezu zu überwuchern und von den Dächern und Wasserspeiern die Welt zu verhöhnen.

**Referentin:**

*Dr. Hildegard Erlemann, Kunst- und Kulturhistorikerin*

**Termine:**

**Fr, 22.11.2019, 14:30 Uhr – Sa, 23.11.2019, 17:30 Uhr**

---

**Katholische Akademie Schwerte**

Kardinal-Jaeger-Haus

Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte

Postfach 1429, 58209 Schwerte

Telefon: 02304 477-0, Telefax: 02304 477-599

info@akademie-schwerte.de

[www.akademie-schwerte.de](http://www.akademie-schwerte.de)

Träger der Einrichtung:



Kooperationspartner: **Region Hellweg**

# »Geht da noch was?«

Kunst und Religion im Horizont der Moderne

**26.–27. Oktober 2019**

In Kooperation mit  
*ND Region Hellweg*



Katholische Akademie  
Schwerte